



Ausstellung Fotoclub Weimar
Wald
2015

Vervielfältigungen und Verwendung der hier abgedruckten Kataloginhalte, auch auszugsweise, sowie des auf der Internetseite www.fotoclub-weimar.de dargestellten Online-Katalogs bedürfen der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung der an den Bildern vermerkten Autoren oder der Rechteinhaber der Fotografien.

In Abhängigkeit von den räumlichen Gegebenheiten kann es vorkommen, dass nicht alle im Katalog abgebildeten Fotografien an allen Ausstellungsorten ausgestellt werden können. Wir bitten diesbezüglich um Ihr Verständnis.

AUSSTELLUNGSKATALOG

„WALD“

DES FOTOCLUBS WEIMAR

2015

VORWORT

1

„WALD“

Herzlich Willkommen in unserer Ausstellung

Der Fotoclub hat sich in seiner neuen Ausstellung mit einem bedeutenden Teil der Oberfläche der Erde beschäftigt. Von den 510 Millionen km² Erdoberfläche sind rund 360 Millionen km² mit Wasser bedeckt. Von der verbleibenden Landfläche von 150 Millionen km² stehen immerhin - je nach Definition - auf 40 Millionen km² Wälder. Schon das allein sollte ein Grund sein, sich mit dem Thema fotografisch auseinanderzusetzen. Dabei hat das Thema Wald viele Facetten, die alle darzustellen, die Möglichkeiten des Fotoclubs bei weitem übersteigen würden. In unserer Ausstellung sehen Sie einheimische Frühlings- und Herbstwälder, Winterbilder von verschneiten Waldlandschaften, die Pflege und Nutzung des Waldes und den Wald als Heimat von Wildtieren.

Sie sehen aber auch Wälder an anderen Stellen der Erde. Bilder der Brasilianischen Regenwälder mit ihrer vielfältigen Flora hängen in der Ausstellung neben Impressionen aus Schottland oder Asien. Einerseits ein Kontrast aber doch eine Einheit, denn die Fotofreunde kommen viel in der Welt herum. Und immer ist eines dabei: die Kamera.

Und noch etwas gibt es hervorzuheben. In der Ausstellung sehen Sie auch manch Bild in Schwarz-Weiß, aus der Zeit, als noch richtig mit Film und Fotopapier hantiert wurde. Die Technik macht es möglich, auch diese Bilder in die Ausstellung einzubeziehen. Wir haben also nicht nur die territoriale Ausdehnung zu berücksichtigen, sondern auch die über die Zeit. Die ältesten Bilder sind in dieser Ausstellung von 1978! Die Zeitleiste geht bis zum Redaktionsschluss im Jahr 2015.

Damit wird die Auswahl besonders schwer, dieses umfangreiche Thema in 50 Bildern darzustellen.

Überall in der Welt gibt es ähnliche Probleme mit dem Wald. Neben nur noch wenig unberührten Urwäldern, finden sich wirtschaftlich genutzte Wälder, in denen nicht mehr die Natur, sondern der Mensch das Sagen hat. Die Waldfläche schwindet ständig. Die „Grüne Lunge“ der Menschheit schwindet damit ebenfalls immer mehr. Den verbleibenden Wäldern schaden Umweltbelastungen und Zersiedlung, Industrialisierung und andere Rodungen aus wirtschaftlichen Gründen.

Deshalb sind wir alle aufgerufen, den Wald zu schützen und aufzuforsten, wo es immer möglich ist, damit wir auch in Zukunft Waldluft „schnuppern“ und uns an der Vielfalt von Flora und Fauna erfreuen können.

Dr. Hans-Jörg Zöllner
Stellvertretender Vorsitzender
des Fotoclubs Weimar



SONNENTAG AM BERGSEE

Bei Hemsedal, Norwegen, 2015

Alfred Vogel



MOOSHÜTTE AM BERGSEE

Bei Hemsedal, Norwegen, 2015

Alfred Vogel



ANGLERHAUS AM BERGSEE

Bei Hemsedal, Norwegen, 2015

Alfred Vogel



REGENWALD ÜBERFLOGEN

Bei Iguazu, Brasilien, 2015

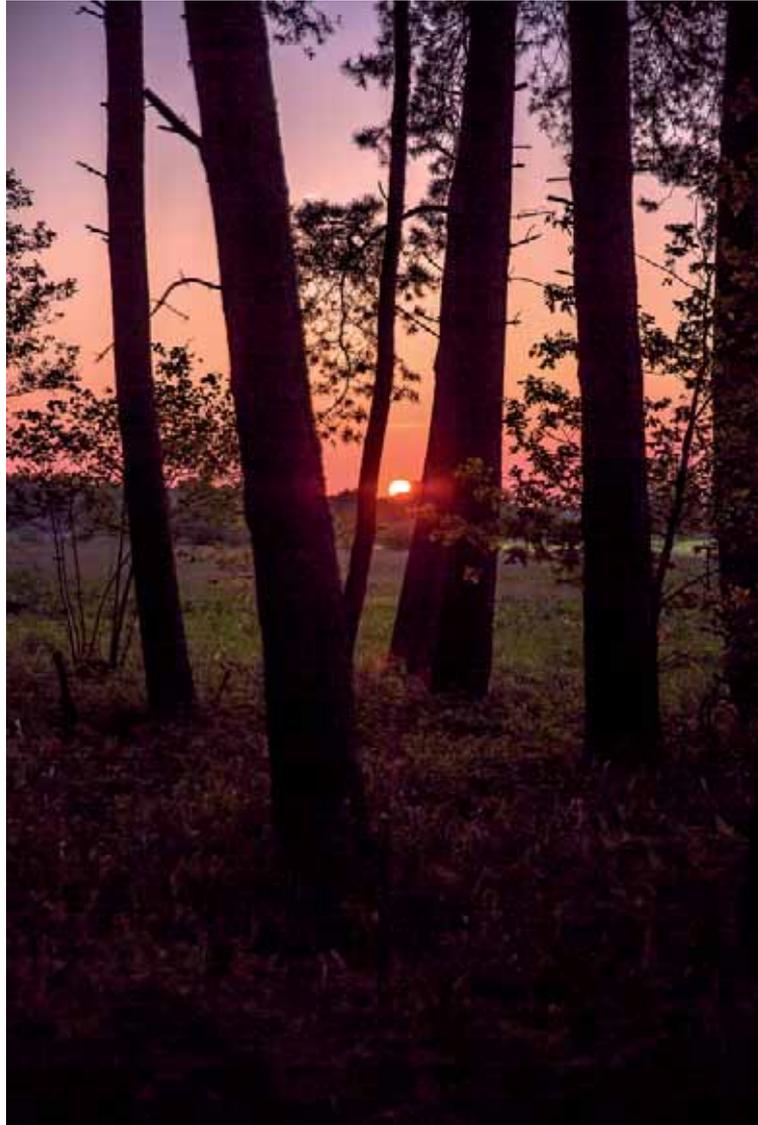
Alfred Vogel



IGUAZU - WASSERFÄLLE

Bei Iguazu, Brasilien, 2015

Alfred Vogel



SONNENUNTERGANG AM WALDESRAND

Bei Gorleben, Deutschland, 2015

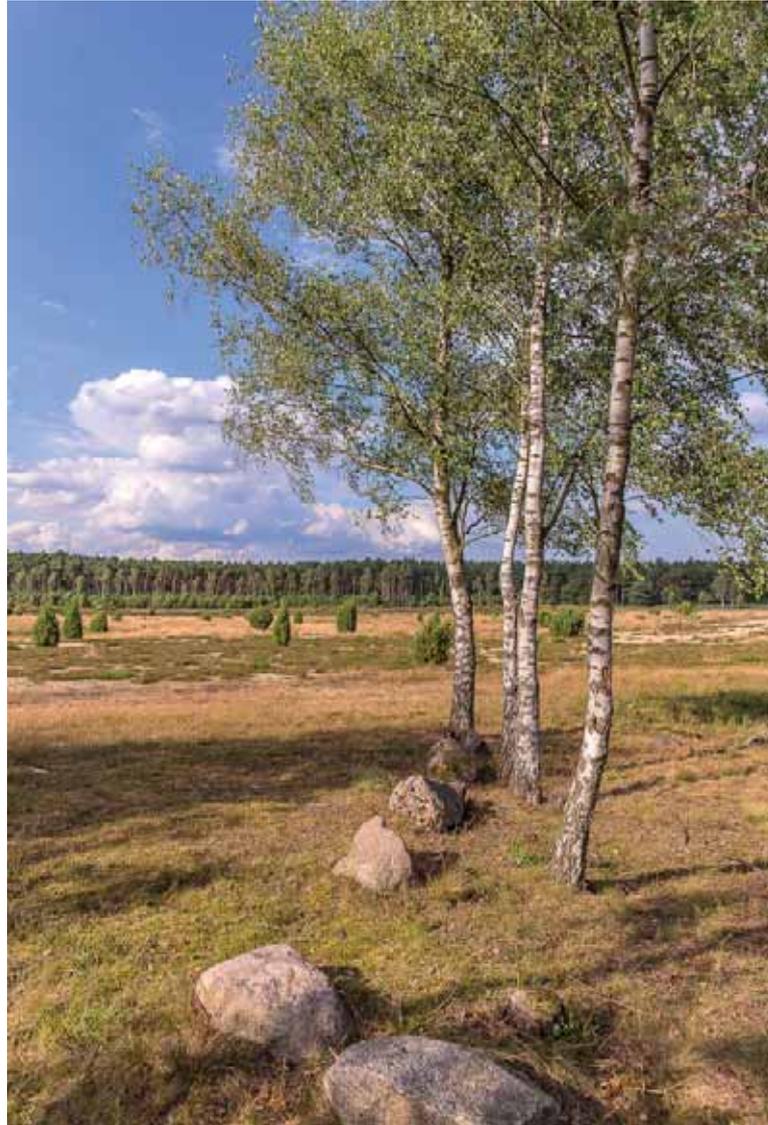
Alfred Vogel



HOHLWEG

Passeio da levada - Insel Madeira, Portugal, 2012

Alfred Vogel



FRÜHSTÜCKSBIRKEN

Lüneburger Heide, Deutschland, 2013

Alfred Vogel



ROTHIRSCH IM NATURSCHUTZGEBIET

Fischland-Darß, Deutschland, 2013

Alfred Vogel



MAOKONG

Maokong, Taiwan, 2014

Christian Zöllner



BLÜHENDER ABLEGER

Hualien, Taiwan, 2012

Christian Zöllner



ZAPFEN

Mommelstein, Deutschland, 2014

Christian Zöllner



DURCHBLICK

National Dr. Sun Yat-Sen Memorial Hall, Taiwan, 2014

Christian Zöllner



HARVESTER

Bad Berka Reisberg, Deutschland, 2010

Christian Zöllner



HARVESTER IM EINSATZ

Bad Berka Reisberg, Deutschland, 2010

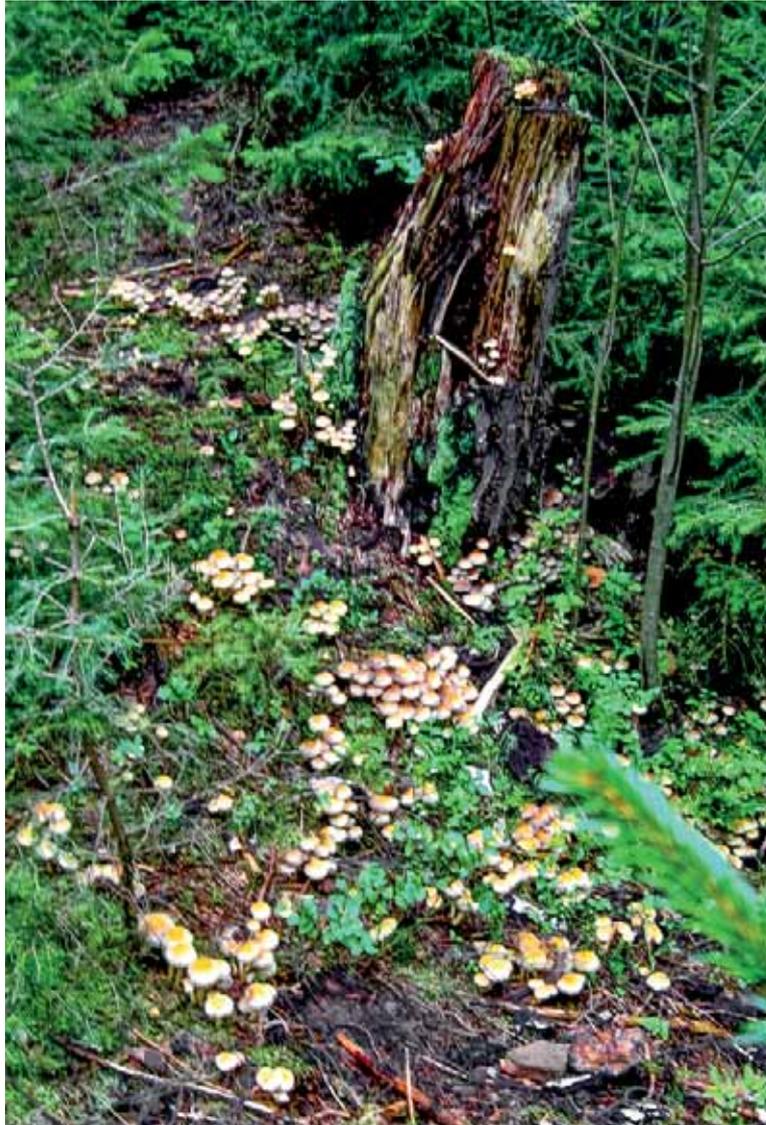
Helmut Fischer



MÄRZENBECHERWALD

Döbritschen, Deutschland, 2014

Helmut Fischer



PILZE DER GATTUNG TÄUBLINGE

Bad Berka, Deutschland, 2014

Helmut Fischer



BEI SONNENAUFGANG

Weimar, Deutschland, 2009

Helmut Fischer



BROCKENBLICK

Wernigerode, Deutschland, 1979

Helmut Fischer



WINDFLÜCHTER AUF DEM DORNBUSCH

Hiddensee, Deutschland, 1987

Helmut Fischer



WINTER AM RENNSTEIG

Oberhof, Deutschland, 1978

Helmut Fischer



WINTER AM RENNSTEIG

Oberhof, Deutschland, 1978

Helmut Fischer



WINTER AM RENNSTEIG

Oberhof, Deutschland, 1978

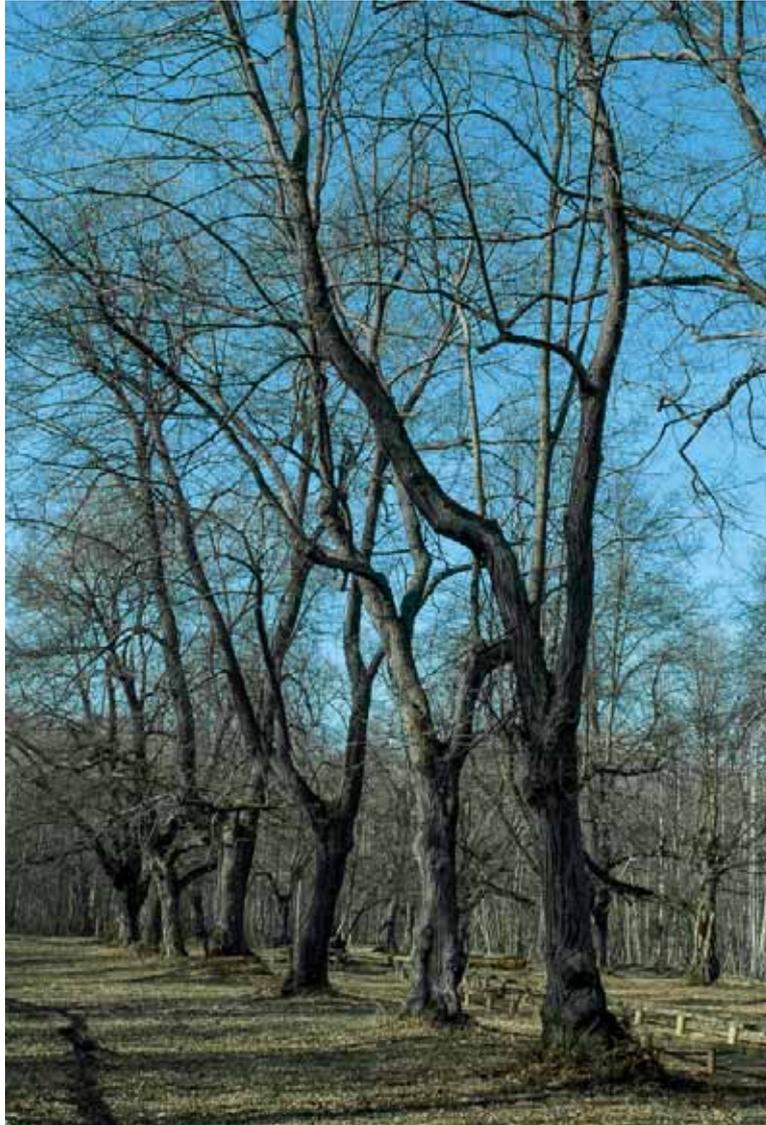
Helmut Fischer



STIELEICHE IM HAINICH

Hainich, Deutschland, 2013

Helmut Fischer



KAISERLINDEN - ETTERS- BERG

Weimar, Deutschland, 2014

Helmut Fischer



KREIDEKÜSTE

Sassnitz, Deutschland, 1989

Helmut Fischer



KLEINES HAUS IM WALD

Ballindalloch Castle, Schottland, 2008

Dr. Hans-Jörg Zöllner



TAAL VOLCANO ISLAND

Tagaytay, Manila, 2009

Dr. Hans-Jörg Zöllner



URWALD 1

Kota Kinabalu, Borneo, 2009

Dr. Hans-Jörg Zöllner



KOMM AUF DIE SCHAUKEL

Singapur, Singapur, 2009

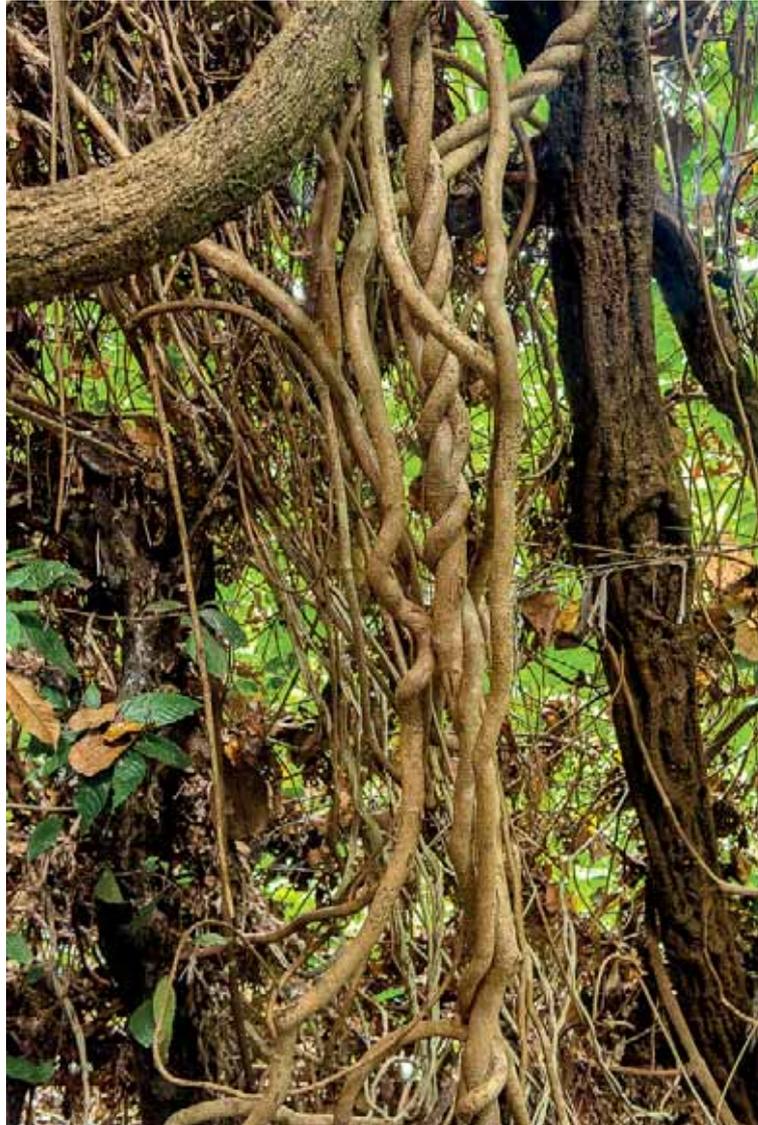
Dr. Hans-Jörg Zöllner



URWALDSCHÖNHETT

Kota Kinabalu, Borneo, 2009

Dr. Hans-Jörg Zöllner



URWALD 2

Kota Kinabalu, Borneo, 2009

Dr. Hans-Jörg Zöllner



AM WINTERWALDES RAND

Frankroda, Deutschland, 2008

Dr. Hans-Jörg Zöllner



RIESE MIT EINBLICK

Ettersburg, Deutschland, 2008

Dr. Hans-Jörg Zöllner



NATUR PUR IN SCOTLAND

Carrbridge, Schottland, 2008

Dr. Hans-Jörg Zöllner



WALDBLICK

Großkochberg, Deutschland, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



SEE IM ROTEN MOOR

Rhön, Deutschland, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



IM ROTEN MOOR

Rhön, Deutschland, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



AM ENDE

Großkochberg, Deutschland, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



WALDORCHIDEEN AM SPAAL

Großkochberg, Deutschland, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



WALDORCHIDEEN AM SPAAL

Großkochberg, Deutschland, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



BERGE AM GARDASEE

Italien, 2015

Klaus-Dieter Jaksch



HERBST

Klettbach, Deutschland, 2007

Dr. Manfred Materne



BUCHENWALD

Bad Berka, Deutschland, 2007

Dr. Manfred Materne



DER LANGE WEG

Bad Berka, Deutschland, 2007

Dr. Manfred Materne



HERBSTNEBEL IM BUCHENWALD

Gutendorf, Deutschland, 2011

Dr. Manfred Materne



LEBERBLÜMCHEN

Klettbach, Deutschland, 2011

Dr. Manfred Materne



BUSCHWINDRÖSCHEN

Hayn, Deutschland, 2011

Dr. Manfred Materne



HERBSTLICHER BUCHENWALD

Bad Berka, Deutschland, 2013

Dr. Manfred Materne



MORGENSONNE IM BUCHENWALD

Gutendorf, Deutschland, 2011

Dr. Manfred Materne

WIR ÜBER UNS - DER FOTOCLUB STELLT SICH VOR

Bereits im Jahre 1952 waren es Mitarbeiter des Stadtmuseums Weimar und interessierte Fotofreunde, die sich zu einem Freundeskreis Fotografie zusammenfanden. Einige Freunde richteten sich ein eigenes Fotolabor ein und begannen eine zielstrebige Fotoarbeit, über die sie ihre Erfahrungen austauschten.

Nach einigen Jahren wurde der Freundeskreis dann als Arbeitsgemeinschaft Fotografie in den Kulturbund der DDR aufgenommen und weitergeführt. In regelmäßigen Zusammenkünften diskutierten wir über die vorgelegten Fotos der einzelnen Mitglieder und tauschten Erfahrungen über neue Kameras und Laborgeräte aus. Die fotografische Leistungsfähigkeit nahm zu und so konnten nach einiger Zeit die besten Fotos in Ausstellungen im Club, im Stadtmuseum, in Kreis- und Bezirksfotoschauen der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Mitte der fünfziger Jahre kamen die ersten Farbfilme in den Handel. Ein neues fotografisches Gebiet, die Farbfotografie, tat

sich auf. In den Folgejahren wurden die zahlreichen öffentlichen Dia-Vorträge einzelner Fotofreunde besucht. Vor allem die Vorträge über ferne Auslandsreisen sind in guter Erinnerung geblieben. Bilder von den Gebirgsexpeditionen der Fotofreunde Renner, Bochow und anderer in die mittelasiatischen Sowjetrepubliken fanden hier großen Anklang.

Nach 1989 stellte der Kulturbund seine Tätigkeit ein. Wir Fotofreunde führten unser Hobby als Fotoclub Weimar fort. Durch Vermittlung des damaligen Oberbürgermeisters der Stadt bekamen wir Kontakt mit der Fotogruppe Fulda des Bundesbahnsozialwerkes. Diese Zusammenarbeit hat sich sehr fruchtbringend auf unsere Arbeit im Club ausgewirkt. Gemeinsame Ausstellungen im Weimarer Nationaltheater 1993 und 1995 im Fuldaer Schloss waren die Höhepunkte dieser Zusammenarbeit.

Mit der Jahrtausendwende begann der unaufhaltsame Siegeszug der Digitalfotografie. Bei nahezu allen Fotofreunden im

Fotoclub Weimar wurden inzwischen die analogen Kameras und der klassische Film von der digitalen Fototechnik und die Dunkelkammer vom Computer abgelöst.

Aber auch danach wußte der Fotoclub sich zu präsentieren.

Eine Reihe von Ausstellungen wurden zunehmend an mehreren Orten gezeigt:

- 1996
„Erlebnis Natur“
Ausstellung im Bienenmuseum Weimar
- 1998
Ausstellung im Bürgerzentrum Weimar West
- 1999
Ausstellung im Stadtmuseum Bad Salzungen
- 2002
„Weimarer Park- und Grünanlagen“ im Teehäuschen des Tiefurter Parkes
- 2003
Ausstellung im Seebach-Forum Weimar
- 2004
Teilnahme an der Ausstellung „Weimar blüht auf“
- 2005
„Der Mensch und sein Hund“
Ausstellung Stadtverwaltung Weimar
- 2007/2008
„Gotteshäuser - Nah und Fern“
Ausstellung in der Stadtkirche St Peter und Paul Weimar, im Rathaus Bad Berka, in der Stadtkirche Zur Gotteshilfe Walthershausen und in der Stadtbücherei Weimar
- 2008/2009
„Brücken – Wege zum Erlebnis“
Ausstellung im Deutsches Bienenmuseum Weimar, im Sophien- und Hufeland Klinikum Weimar, bei der Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Weimar und im Thüringer Oberlandesgericht Jena
- 2010/2014
„Energie“
Ausstellung im Thüringer Oberlandesgericht Jena, im Schloss Blankenhain, in der Zentralklinik Bad Berka, im Justizzentrum Erfurt, in der Klinik Gotha, bei Hydrema Weimar
- 2012/2014
„Grenzbürgen“
Ausstellung im Thüringer Oberlandesgericht Jena, im Justizzentrum Erfurt
- 2014
„Mensch und Tier“

Dazwischen gab es Personalausstellungen, wie die der Fotofreunde Senf, Kämpfe und Marohn.

Mit der Fertigstellung der Ausstellung „Wald“ befinden wir uns bereits wieder mitten drin in der Vorbereitung unserer nächsten Ausstellung.

Sie möchten gern das Thema wissen? Lassen Sie sich von uns überraschen und besuchen Sie wieder einmal eine unserer Ausstellungen.

Helmut Fischer und Dr. Hans-Jörg Zöllner